



## Hygiene- und Schutzkonzept für das Jugendhaus Krailing

### Das Hygiene- und Schutzkonzept basiert auf folgenden Grundlagen:

- Fünfzehnte Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 23.11.2021 mit allen Änderungen ([https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayIfSMV\\_15/true](https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayIfSMV_15/true)) - Stand: 23.12.2021
- Vorgaben Bayerischen Staatsministerien für Gesundheit und Pflege und für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie „Rahmenkonzept Beherbergung“ ([https://www.stmwi.bayern.de/fileadmin/user\\_upload/stmwi/publikationen/pdf/2021-12-15\\_Rahmenkonzept\\_Beherbergung.pdf](https://www.stmwi.bayern.de/fileadmin/user_upload/stmwi/publikationen/pdf/2021-12-15_Rahmenkonzept_Beherbergung.pdf)) Stand: 14.12.21
- Empfehlungen des Bayerischen Jugendrings (BJR) für die Erstellung eines Gesundheitsschutz- und Hygienekonzepts in der Jugendarbeit nach § 85 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII (<https://shop.bjr.de/empfehlungen/236/empfehlung-fuer-die-erstellung-eines-schutz-und-hygienekonzepts-in-der-jugendarbeit?c=9>), Stand: 03.12.21 und [www.bjr.de/corona](http://www.bjr.de/corona), Stand: 27.12.21

**Aufgrund der neuen Anforderungen beläuft sich die Mindestbelegungszahl auf 10 Personen, die Maximalbelegungszahl liegt bei 38 Personen. Die gestiegenen Reinigungskosten belaufen sich auf 5,- € pro Teilnehmenden pro Belegung.**

### Allgemeine Regelungen

- Die Beherbergung erfolgt zum Zwecke der Jugendarbeit (z.B. außerschulische Bildung) nach der 15. BayIfSMV und den örtlichen Allgemeinverfügungen.
- Die aktuellen Inzidenzen (>< 1000), die bayerische Krankenhausampel und weitere damit gesetzliche Vorgaben sind zu beachten!
- Für die Umsetzung des Konzeptes im Selbstversorgerhaus ist die Maßnahmen-Leitung verantwortlich. Dieses wird mit der Hausübergabe übergeben und unterzeichnet.
- Körperkontakt soll vermieden werden und die Abstandsempfehlung von 1,5 Meter im Innen- und Außenbereich eingehalten werden.
- Die Husten- und Niesetikette sind einzuhalten.
- Benötigte Reinigungsutensilien, wie z.B. Putzmittel, Flächendesinfektion, Händedesinfektion und Papierhandtücher sind in ausreichender Zahl im Putzraum zu finden.
- Desinfektionsmittelspender werden an zentralen Orten angebracht. Bei Betreten des Jugendhauses desinfizieren sich alle die Hände.
- Regelmäßiges Händewaschen mit Wasser und Seife, mind. 30 Sekunden während des gesamten Aufenthaltes, wenn notwendig Händedesinfektion.
- Zutritt zum Gebäude erhalten nur angemeldete Gruppen/Personen, Mitarbeitende und Dienstleistende, die eines der 2 Gs nachweisen können.
- Es wird häufig gelüftet, jedoch mind. 10 Minuten je halbe Stunde.
- Am Außengelände gelten die Zugangsregelungen analog zu den Innenräumen.
- Folgende Personen ist der Zutritt zum Jugendhaus/Gelände untersagt:
  - o Personen mit Erkältungssymptomen
  - o Personen mit Kontakt zu COVID-19-Fällen in den letzten 14 Tagen
  - o Personen ohne geeigneten Mund-Nasen-Schutz (siehe 15. BayIfSMV §2)
- Sollten Besucher\*innen während des Aufenthalts einschlägige Symptome entwickeln, haben diese unverzüglich die Leitung der Beleggruppe und Geschäftsstelle des Kreisjugendring Regen zu informieren. Es besteht eine Absonderungs- und Abreisepflicht.

## **2G Regelung, Nachweise und Testungen:**

- Eine Anreise im Jugendhaus ist nur unter Nachweis eines der 2 G's Geimpft oder Genesen möglich.

### **Ausnahmen von der Nachweispflicht:**

- o Kinder bis zum sechsten Geburtstag
- o Schüler\*innen, die regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs unterliegen (Nachweis mit Schülerschein) bis 12 Jahren und 3 Monaten
- o noch nicht eingeschulte Kinder

Eine zusätzliche Schnelltestung aller Personengruppen wird jedoch dringend angeraten.

Schüler\*innen über 12 Jahren, die regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs unterliegen (Nachweis mit Schülerschein) können aktuell keine Sonderregelung zur Beherbergung erhalten, da die außerschulische Bildung keine dieser Ausnahmen vorsieht.

### **Maskenpflicht:**

- Auf Verkehrs- und Begegnungsflächen, ebenso wie in Bewegung in gemeinschaftlich genutzten Räumlichkeiten besteht Maskenpflicht. Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, ist mind. eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen. In der 15. BayIfSMV § 2 sind die genauen Details geregelt. Hierbei ist darauf hinzuweisen, dass Kinder bis zum sechsten Geburtstag von der Tragepflicht befreit sind und ab 16 Jahren eine FFP2 Maske getragen werden muss.

### **Vor der Anreise:**

- Alle Teilnehmenden führen ausreichend Mund-Nasen-Bedeckungen mit sich. (lt. 15. BayIfSMV § 2)
- Erstellung einer Liste mit allen Kontaktdaten der teilnehmenden Personen (Name, Vorname, E-Mail, Wohnort, Telefonnummer) und Bestätigung mind. eines der 2 Gs und der Zimmereinteilung. Diese ist der Hausverwaltung abzugeben und in Bedarfsfällen zu aktualisieren. (15. BayIfSMV § 6)

### **Übergabe des Jugendhauses (Ankunft/Abreise):**

- Bei der Übergabe ist von allen ein Mund-Nasen-Schutz lt. gesetzlichen Bestimmungen zu tragen.
- Die Kontaktdaten der Gäste werden datenschutzkonform gesammelt und für einen Monat aufbewahrt, um im Infektionsfall verständigt werden zu können. Diese Daten werden auf Verlangen ausschließlich der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde zum Nachvollzug von Infektionsketten ausgehändigt.
- Vor Übergabe bzw. Rücknahme des Hauses, werden sämtliche Räume ausgiebig gelüftet.
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Verantwortlichen/Leitung der Beleggruppe verantwortlich für die Einhaltung der Regeln und Auflagen sowie für die An- und Abreise der Gäste verantwortlich sind.
- Das Jugendhaus ist laut Belegungsvertrag vor Rücknahme durch die Gruppe zu reinigen. Eine zusätzliche Reinigung und Desinfektion des Jugendhauses erfolgt nach jeder Beleggruppe. Die Reinigung während der Belegung (da Selbstversorgerhaus) obliegt der Beleggruppe allein.
- Aktuell wird keine Bettwäsche verliehen, Eigene Bettwäsche muss mitgebracht werden. Bettdecken bzw. Kissen sind zur Reinigung in der Schuhkammer gefaltet abzulegen.

### **Aufenthalt:**

- Die empfohlenen max. Personenanzahlen in den Räumen stellen die Einhaltung des Mindestabstandes dar. Diese sind an den Räumen kenntlich gemacht.
- In Bewegung im Jugendhaus sind Mund-Nasen-Schutz (siehe 15. BayIfSMV § 2) zu tragen (z.B. Toilettengang, Gang zum Zimmer usw.)
- Es werden keine Spiel- und Sportgeräte verliehen (z.B. nur mit eigenen Tischtennisschlägern ist die Nutzung der Tischtennisplatte möglich). Der Kicker und Billardtisch können derzeit nicht genutzt werden.
- In den Gemeinschaftsräumen kann am Platz bei Einhaltung des Mindestabstandes auf einen Mund-Nasen-Schutz verzichtet werden. Auf die regelmäßige Durchlüftung ist zu achten (mind. 10 Minuten je halbe Stunde).

### **Zimmer:**

- Keine Wechselbelegung der Zimmer, sowie kein Besuch auf anderen Zimmern
- Während der Nutzung sind die Zimmer regelmäßig zu lüften.
- Alle Zimmer dürfen unter Beachtung der gesetzlichen Kontaktbeschränkung belegt werden.
- Maximale Belegungszahl in den Zimmern:
  - o Höllensteinstube (1. OG)            6 Personen
  - o Dorfstube (1. OG)                6 Personen
  - o Taubenkobel (2. OG)            2 Personen
  - o Falkennest (2. OG)              2 Personen
  - o Wolfsbau (2. OG)                4 Personen
  - o Bärenhöhle (2. OG)             6 Personen
  - o Fuchsbau (2. OG)                6 Personen
  - o Dachsbau (2. OG)                6 Personen

### **Sanitäre Einrichtungen:**

- Seife und Handtuchspender mit Einmalhandtüchern werden zur Verfügung gestellt.
- Die Sanitären Einrichtungen müssen von der Beleggruppe regelmäßig gereinigt werden.
- Jedes zweite Waschbecken in den Waschräumen wird gesperrt.
- Feste Nutzungszeiten pro Zimmereinheit können die Frequentierung der Waschräume entzerren und zur Einhaltung des Mindestabstands beitragen.

### **Gruppenräume:**

- Es stehen drei Gruppenräume zur Verfügung:                    empfohlene max. Personenanzahl:
  - o Krailinger Stube (EG/75 qm)                                    15 Personen
  - o Kaminzimmer (1. OG/37 qm)                                    7 Personen
  - o Franziskuszimmer (1. OG/37 qm)                                7 Personen
- Die Krailinger Stube dient ebenso als Speisesaal.
- Die Gruppenräume werden regelmäßig gelüftet.
- Der Mindestabstand von 1,5 Metern soll eingehalten werden
- Die Teilnehmenden sollen möglichst eigene Materialien wie z.B. Stifte mitbringen.

### **Reinigung**

Die Beleggruppe ist für die regelmäßige Reinigung und Desinfektion im Jugendhaus während des Belegungszeitraums zuständig. Zur regelmäßigen Reinigung gehört:

- regelmäßige Reinigung und Desinfektion der Sanitären Einrichtungen (Flächendesinfektion)
- regelmäßige Reinigung und Desinfektion von Türklinken, Lichtschaltern und weiteren Oberflächen (Flächendesinfektion)
- Reinigung und Desinfektion der Oberflächen und verwendeten Materialien in der Küche.
- Reinigung und Desinfektion der Krailinger Stube (v.a. Tische) bevor ein Wechsel zwischen Nutzung als Gruppenraum und Nutzung als Speiseraum stattfindet.

Nach der Belegung wird das Jugendhaus erneut durch die Hausverwaltung gereinigt. Sanitärräume, Türklinken und Handläufe werden mithilfe einer Flächendesinfektion gereinigt und genutztes Material / Bettwäsche gereinigt.

### **Verpflegung**

- In der Küche sollen sich max. 3 Personen gleichzeitig aufhalten.
- Geschirr muss zwingend mit der Industriespülmaschine gereinigt werden. Diese ist ebenso mehrmals täglich zu reinigen.
- Da es sich um ein Selbstversorgerhaus handelt ist für die Einhaltung der Auflagen in der Küche der Verantwortliche der Beleggruppe zuständig. Das Rahmenkonzept Gastronomie ist durch die Beleggruppen zu beachten.
- Essen findet in der Krailinger Stube oder im Freien statt.

- Vor den Mahlzeiten sind die Hände gründlich zu reinigen.
- Vor und nach den Mahlzeiten müssen Tische, Ausgabestellen und Türgriffe gereinigt und desinfiziert werden.
- Brotzeitpausen mit offenen Lebensmitteln zur freien Bedienung (z.B. Obstpausen) sollen vermieden werden.
- Getränke gut mit Namen kennzeichnen.
- Mund-Nasen-Schutz tragen bei Bewegung durch Raum und der Essensausgabe.
- Am Tisch oder bei Einhaltung des Mindestabstandes kann auf die Maske verzichtet werden
- Es sollten sich max. 15 Personen bzw. feste Kleingruppen mit Mindestabstand zueinander, gleichzeitig im Raum aufhalten.

### Erste Hilfe

- Möglichst zwei Ersthelfende in der Gruppe benennen, ausschließlich diese kümmern sich um die erste Hilfe.
- vor der Behandlung Hände waschen und desinfizieren.
- Einmalhandschuhe tragen.
- Mund-Nasen-Schutz tragen
- Bereits angebrochenes Material darf nicht weiterverwendet werden.

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift KJR Mitarbeiter\*in

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Verantwortliche\*r Beleggruppe

### Kreisjugendring Regen

Mönchshofstraße 26  
D-94234 Viechtach

### Kontakt:

Tel.: +49 (0) 9942 - 89 38  
Fax: +49 (0) 9942 - 29 96  
www.kjr-regen.de  
post@kjr-regen.de

### Bankverbindung:

IBAN: DE36741514500240002253  
BIC: BYLADEM1REG

### Steuerangaben:

USt.-Id.: DE 129 523 460